

Der gemeinnützige Verein Show Szene Schweiz präsentiert:

50. Prix Walo

SA 2. Mai 2026, Kongresshaus Zürich

Livesendung auf SRF 1, Star TV, Blick, auftanken.TV, 20:10 Uhr

Livestreams auf srf.ch/play, startv.ch, blick.ch, auftanken.tv



Wer wird Publikumsliebbling?

DTP Studio ART | Kurt Meier | 8810 Horgen



CARLOS LEAL



ERIC HÄTTENSCHWILER



JOYA MARLEEN



NIK HARTMANN



PEGASUS



SANDRA STUDER,
HAZEL BRUGGER



SUSANNE KUNZ



STEFAN BÜSSER



TRAUFFER

Stiftungen:



Musikpartner:



Medienpartner:



TV-Partner:



Mit freundlicher Unterstützung:



50. Prix Walo Jubiläum



Liebe Nominierte, liebe Künstler, liebe Galagäste
«50 JAHRE – EWIG PRIX WALO!»

Über 50 Jahre ist es her, dass der PRIX WALO im Kongresshaus in Zürich ins Leben gerufen wurde. Damals durfte der legendäre Entertainer und Musiker Hazy Osterwald die begehrte Trophäe erstmals entgegennehmen. In diesen fünf Jahrzehnten ging der begehrte Preis an bisher 344 herausragende und erfolgreiche Kulturschaffenden und Produzenten der Schweizer Unterhaltungswelt. Die traditionsreichste und höchste Auszeichnung im Schweizer Showbusiness in den Kategorien Musik, Film, TV, Theater und Comedy - sowie wichtigste Förderplattform für junge Talente - ist unverzichtbar für alle Kulturschaffenden der Schweizer Unterhaltungsbranche. Die gesamte Showprominenz, VIP-Gäste und alle Medien sind auch dieses Jahr wieder dabei, wenn es heisst: «Und der Prix Walo geht an ...!»

Wir freuen uns sehr auf die TV-Gala und Präsentation mit den SRF-Moderationspersonen Nicole Berchtold und Salar Bahrampoori, sowie Jennifer Bosshard beim «Roten Teppich». Das Jubiläum wird live als Samstagabend-Gala auf SRF 1, Star TV, Blick und auf tanken.TV ausgestrahlt mit vielen Schweizer Stars und tollen Einlagen von bekannten Showgrößen, aber auch mit unseren Zukunftsträgern der Prix

Allen viel Glück wünscht der Vorstand Show Szene Schweiz | Prix Walo

Monika Kaelin
Präsidentin | TV Produzentin

Sepp Trütsch
Vizepräsident



Walo-Sprungbretter, den Gewinnern «Kleiner Prix Walo».

Auch dieses Jahr tragen des wieder viele Gönner:innen mit finanzieller Mithilfe dazu bei, dass diese enorm aufwändige TV Live-Produktion und Gala möglich wird. Ein grosser Dank gilt deshalb unseren Gönnern Swissperform, Stiftung Phonoproduzierende, CH-Kulturstiftung für Audiovision, SUISA, CH-Interpreten-Genossenschaft, Victorinox, Meili Unternehmungen AG, Hotel Kreuz & Post Grindelwald und Jungfraubahnen, unserem Prix Walo-Team und allen Sachspender:innen, die wir in diesem Magazin verdanken. Ein grosses Merci geht an Susanne Wille, Generaldirektorin SRG, Ladina Heimgartner, CEO Ringier Medien Schweiz, Paul Grau, Inhaber/CEO Star TV, Yvonne Maurer, Inhaberin/CEO Auftanken TV mit Pät Schreiber, COO, sowie an unseren beliebten Schirmherrn, den Zürcher Stadtrat Filippo Leutenegger.

Der ehrenamtliche Vorstand des gemeinnützigen Vereins Show Szene Schweiz wünscht allen Nominierten viel Glück und den Gästen eine tolle 50. Prix-Walo-Gala bei feinstem Buffet vom Kongresshaus Zürich mit mundigen Baur au Lac Vins und sprudelndem Einsiedler Bier.

50. Prix Walo Jubiläum

50 Jahre «Prix Walo»: Eine erfolgreiche Bieridee
Von Jack Stark

An einem lauen Sommerabend des Jahres 1974 sass eine Runde von fünf vielbeschäftigten Herren beim wohlverdienten Feierabendbier in einer Zürcher Gartenwirtschaft. Wir plauderten über Gott und die Welt – vor allem aber über die Schweizer Unterhaltungs- und Showszene, die uns allen am Herzen lag. Die Runde bestand aus Walo Linder (damals 68, langjähriger Unterhaltungschef von Radio Zürich und Entdecker von Caterina Valente), André «Andy» Berner (47, Werbefachmann, Dancing-Betreiber und legendärer Gründer des Zürcher Jazzfestivals), Dr. Hans Gmür (47, Philologe, Journalist, Autor, Regisseur und Produzent), Walter Grieder (44, Schauspieler, Autor, Journalist und Pressechef des Schweizer Fernsehens) sowie Dr. Jack Stark (37, Jurist, Rechtsanwalt, Journalist und Chefredaktor der TV-Zeitschrift «Tele»). Letzterer war ich – und heute bin ich der letzte Überlebende dieser illustren Männerrunde.

Wir nannten uns nach amerikanischem Vorbild «The Clan», von Neidern gelegentlich auch etwas boshaft



Pokal 1974

als «Mafia» bezeichnet. Später bildeten wir den harten Kern der Vereinigung «Show Szene Schweiz», deren erster Präsident ich wurde. An jenem Abend diskutierten wir einmal mehr darüber, dass Show und Unterhaltung in der Schweiz weder in den Medien noch bei den Behörden den Platz erhielten, den sie verdienten. Ich hatte kurz zuvor ein frustrierendes Gespräch mit dem damaligen Zürcher Stadtpräsidenten Sigmund Widmer hinter mich gebracht. Auf meine Frage, warum Unterhaltung – neben der Hochkultur – nicht ebenfalls öffentlich unterstützt werde, antwortete er trocken: «Wir unterstützen ja Coiffeure auch nicht!»



Jack Stark

Foto: Schweizer Illustrierte

Dieser Satz war der Tropfen, der das Fass zum Überlaufen brachte. Wir beschlossen, selbst etwas zur Förderung des Showbusiness zu unternehmen. Die Idee eines jährlichen Preises für den beliebtesten Schweizer Unterhaltungskünstler war schnell geboren. Da uns dabei natürlich der «Oscar» in den Sinn kam, suchten wir nach einem passenden Pendant – und taufte den Preis «Walo», zu Ehren unseres Doyens. Nun galt es, den «Prix Walo» möglichst rasch bekannt zu machen. Wir entschieden uns, den ersten Preis dem damals populärsten Schweizer Showstar Hazy Osterwald zu verleihen. Gleichzeitig beauftragten wir den Künstler Urs Furrer, eine originelle Skulptur in Form einer stilisierten Trompete zu gestalten. Den idealen Rahmen fanden wir im «Tele-Ball», den ich als Tele-Chefredaktor im selben Jahr ins Leben gerufen hatte und der am 30. November 1974 im Zürcher Kongresshaus stattfand.

So kam es, dass ich an diesem Abend einem sichtlich gerührten Hazy Osterwald den ersten «Prix Walo» überreichen durfte – der Beginn einer bis heute erfolgreichen Tradition.

Zum Schluss noch eine kleine Anekdote: Natürlich hätten wir uns gewünscht, dass auch das Schweizer Fernsehen über die Verleihung berichtete. Doch als ich dem damaligen Fernsehdirektor, Dr. Guido Frei, den Vorschlag machte, winkte er ab: «Bierideen senden wir nicht!» Offenbar hat sich das seither geändert ...



Geschätzte Kulturschaffende, liebe Freundinnen und Freunde

Der Prix Walo feiert ein besonderes Jubiläum – seit über 50 Jahren ist er ein fester Bestandteil des Schweizer Kulturschaffens in Musik, Film und Unterhaltung. Es freut mich sehr, dass die SRG auch dieses Jahr zu diesem bedeutenden Anlass und Fest beitragen darf.

Die Kreativität und die unermüdliche Schaffenskraft so vieler Menschen prägen unser Land und machen es lebendig. Kultur und Unterhaltung eröffnen neue Perspektiven, erzählen Geschichten und schaffen gemeinsame Erlebnisse. Das trägt zur gegenseitigen Verständigung bei, verbindet und ja - macht auch glücklich. Seit über einem halben Jahrhundert würdigt der Prix Walo all jene, die dazu beitragen und unser Land bereichern.

Ich hoffe, dass dies noch viele Jahre so bleiben wird und bedanke mich bei allen fürs Engagement.

Auf ein schönes Jubiläum
Susanne Wille, Generaldirektorin SRG



Danke Monika!

Seit über 50 Jahren würdigt der Prix Walo herausragende Leistungen in der Schweizer Unterhaltung. Was 1974 begann, hat sich zu einer festen Grösse im kulturellen Leben unseres Landes entwickelt. Generationen von Künstlerinnen und Künstlern wurden hier ausgezeichnet – von Grössen wie Emil Steinberger oder Paola bis hin zu neuen Talenten.

Diese Erfolgsgeschichte ist untrennbar mit Monika Kaelin verbunden. Sie hat das Erbe ihres Vaters, «Walo Linder», übernommen und prägt den Prix Walo seit über 20 Jahren. Mit unglaublichem Herzblut und grosser Leidenschaft hält sie den wichtigsten Preis im Schweizer Showbiz lebendig.

Der Prix Walo ist mehr als eine Auszeichnung: Er ist Anerkennung, Bühne und Inspiration zugleich. Dafür gebührt allen Beteiligten – und vor allem dir liebe Monika – grosser Dank!

Filippo Leutenegger
Stadtrat



Liebe Monika

Mit dem 50. Prix Walo feiern wir nicht nur ein Jubiläum – wir feiern dich. Ich bewundere vor allem, wie du mit deinem frischen Elan den 50. Prix Walo im Kongresshaus in Zürich aufziehst und LIVE über TV, Web und Social Media verbreitest. Ich bin stolz darauf, dich dabei seit über einem Jahrzehnt zu begleiten.

Walo Linder hätte sicher viel Freude gehabt, wie du sein Vermächtnis vorantreibst.

Mir geht mit der Partnerschaft mit dir ein grosser Wunsch in Erfüllung: Die Förderung der Schweizer Musikszene, aus der ich ja stamme und mit der ich mich sehr verbunden fühle. Insbesondere mit Marco Zanotta. Er war der grosse Förderer meiner Talente in der Musikszene. Einer Szene, die sich zunehmend international behauptet – und die mit dem Prix Walo eine Bühne hat, die ihr gebührt.

Herzlichen Dank an dich, liebe Monika – und an den gesamten Vorstand und das Team.

Paul Grau, Gründer der Star TV & Game TV Medien



50 Jahre – und strahlender denn je!

Der Prix Walo ist weit mehr als die höchste Auszeichnung der Schweizer Showszene – er ist seit 50 Jahren ein leuchtendes Zeichen dafür, dass grossartige Unterhaltung Menschen bewegt. Jahr für Jahr stehen hier die unterschiedlichsten Talente im Rampenlicht: von Theater bis Volksmusik, von Pop bis Film, von Comedy bis Fernsehen.

Auch neue Stimmen finden hier ihre erste grosse Bühne.

Dass der Prix Walo bis heute nichts von seiner Strahlkraft verloren hat, liegt an der Leidenschaft der Menschen dahinter – sie erfinden ihn immer wieder neu und machen ihn gerade in herausfordernden Zeiten zu einem Fixstern der Schweizer Unterhaltung.

Mein Respekt gilt allen Künstlerinnen und Künstlern – und dem Team hinter den Kulissen. Viva Prix Walo – auf die nächsten 50 Jahre!

Ladina Heimgartner
Head Media Ringier AG und
CEO Ringier Medien Schweiz



Liebe Gäste, Nominierte und Branchen-Kolleg*innen!

Auch 2026 überträgt auftanken.TV wieder auf allen Plattformen (bei Swisscom blue TV auf Nr. 24) die bekannteste und bedeutendste noch existierende Preisverleihung im kulturellen Bereich der Schweiz.

Prix Walo verbindet seit 1974 mehrere Generationen, unterstützt etablierte Künstlerinnen und Künstler und fördert den Nachwuchs. Daher gelingt es sogar, gleichzeitig sehr viel Publikum auf mehreren TV-Sendern, Livestream, Print und Social Media zu bewegen. Das alles dank der grossartigen Arbeit von Monika Kaelin und dem ganzen Vorstand.

Prix Walo ist und bleibt im Trend. So freut sich auftanken.TV, gemeinsam mit der Show Szene Schweiz, SRF, Star TV und Blick die 50. Prix Walo Gala live sogar aus dem Kongresshaus Zürich ausstrahlen.

So wünschten wir allen einen unterhaltsamen und erfüllenden Abend.

Dr. Dr. Yvonne Maurer
CEO auftanken.TV AG

50. Prix Walo Jubiläum

Alle Publikumsliebblinge seit 1974



1974 Hazy Osterwald



1975 Karl Suter und Hans Gmür



1976 Peter, Sue & Marc



1977 Kurt Felix



1978 Ruedi Walter & Margrit Rainer



1979 Kliby & Caroline



1980 Pepe Lienhard



1981 Emil



1982 Beni Thurnheer



1983 Walter Roderer



1984 Beny Rehmann



1985 Cabaret Rotstift



1986 Ruedi Walter



1987 Ursula Schaeppi & Walter Andreas Müller



1988 Walter Roderer



1989 Furbaz



1990 Peter Reber



1991 Vreni & Rudi



1992 Marcocello



1993 Peach Weber



1994 Birgit Steinegger



1995 Fascht e Familie



1996 DJ Bobo



1997 Schmirinski's

50. Prix Walo Jubiläum

Alle Publikumsliebblinge seit 1974



1998 Gölä und Band



1999 + 2000 Francine Jordi



2001 Schmirinski's



2002 Francine Jordi & Florian Ast



2003 Sven Epiney



2004 Roman Kilchsperger



2005 Francine Jordi



2006 Stephanie Glaser



2007 Jodlerclub Wiesenberg



2008 Oesch's die Dritten



2009 Divertimento



2010 Monique



2011 Patricia Boser



2012 Luca Hänni



2013 Furbaz



2014 Divertimento



2015 Sabine Dahinden



2016 Viola Tami



2017 Stefan Gubser



2018 Kurt Aeschbacher



2019 Bliss



2022 Fabienne Gyr



2024 Mona Vetsch



2025 Röbi Koller

50 Jahre Prix Walo!
Wir gratulieren herzlich
und beglückwünschen
alle Preisträger*innen.

**SWISSPERFORM –
weil Kultur wertvoll ist.**



info@swissperform.ch
swissperform.ch

Gesellschaft für
Leistungsschutzrechte

Société pour les
droits voisins

Società per i diritti
di protezione affini

Societad per ils
dretgs vischins



Nicole Berchtold



Ihr breites Berndeutsch, ihr sympathisches Lachen und eine grosse Portion Authentizität – das ist Nicole Berchtold. Sie ist eines der beliebten Aushängeschilder des SRF. Nachdem sie 15 Jahre lang das Gesicht des Gesellschaftsmagazins «Gesichter und Geschichten» war, ist sie mit «Geissen» durch die Schweiz gewandert («Die Geissentour»), hat ihren ersten 3000-er bestiegen («Winterhüttengeschichten») und fiebert jedes Jahr mit den Landfrauen um den Finalentscheid («Landfrauenküche»). Sie schafft den Spagat zwischen rotem Teppich und Kuhstall, weil sie als studierte Psychologin einfach immer das richtige «Gspüri» hat für ihr Gegenüber.

Salar Bahrampoori



Salar Bahrampoori ist ein bekanntes Schweizer TV-Gesicht und begeistert seit Jahren mit seiner charmanten, nahbaren und authentischen Art. Der Bündner mit persischen Wurzeln prägte zahlreiche SRF-Formate – darunter «G&G – Gesichter und Geschichten», «Tacho» sowie «SRF bi de Lüt – live». Auch mit seinen persönlichen Dokumentationen wie «Salars Reise zu seinen iranischen Wurzeln» oder «Höhenangst» berührte er ein breites Publikum. Diesen Winter war er mit «Ski-schule Salar», einer Talkshow im Schnee, sowie der Sendung «Kochbar» auf Sat.1 Schweiz und Joyn zu sehen. Und wenn er nicht vor der Kamera steht, baut er mit seinem Team an der Liesl-App – und macht damit die Welt für Hunde und ihre Menschen ein kleines Stück besser.

Jennifer Bosshard



Fotos: Mirjam Kluka

Jennifer Bosshard (32) gehört zu den strahlenden Persönlichkeiten der Schweizer Fernsehunterhaltung. Mit ihrer offenen, herzlichen Art und einem feinen Gespür für Menschen und Geschichten begeistert sie seit Jahren ein breites Publikum. Ihren Weg begann sie im Journalismus, bevor sie beim SRF den Sprung vor die Kamera wagte und als Moderatorin von «Glanz & Gloria» schnell zu einem vertrauten Gesicht wurde. Seither steht sie für authentische Unterhaltung, Charme und Nähe zur Schweizer Prominenz. Abseits des Bildschirms hat sich ihr Leben kürzlich verändert: Jennifer Bosshard ist Mutter einer Tochter geworden.

Der Vorstand der Show Szene Schweiz

Die ehrenamtliche Vereinigung Show Szene Schweiz wurde 1974 gegründet und gilt seit 2017 als gemeinnützige Institution, die steuerbefreit ist. Seit 50 Jahren fördert die Show Szene Schweiz mit enormem Aufwand den Schweizer Nachwuchs mit den «Prix Walo-Sprungbrettern» und dem «Best of Prix Walo-Sprungbrett» mit der Verleihung «Kleiner Prix Walo» in allen Sparten der Musik.



VL: Max Fritschi, Sepp Trütsch, Marie Louise Werth, Alfred Widmer, Monika Kaelin, Walter Briner, Paola Biason, Pät Schreiber, Albi Matter, und Sascha Ischi.

Dem Schweizer Musik- und Shownachwuchs wird damit Gelegenheit geboten, unterprofessionellen Bedingungen vor einem grossen Publikum aufzutreten. Bei diesen Anlässen werden die Darbietungen von jungen Nachwuchstalenten von einer Fachjury beurteilt.

Hinter jedem erfolgreichen musikalischen Act stehen starke Songs. Und hinter ihren Urheberinnen und Urhebern steht die SUISA.

Den nominierten SUISA-Mitgliedern am 50. Prix Walo wünschen wir von Herzen viel Erfolg.

www.suisa.ch



Fotos: Tabea Hüberli & Dirk Hoogendoorn

50. Prix Walo



Publikumsliebbling für das Jahr 2025

Wird während der Sendung vom Publikum via TED ermittelt.



Carlos Leal Er ist viel gereist und in vielen künstlerischen Bereichen aktiv. Der in Lausanne Geborene gründete 1990 die Hip-Hop-Band Sens Unik. Nach 15 Jahren wandte er sich der Schauspielerei zu und wirkte unter anderem im Bond-Film «Casino Royale» (2006) sowie in über 120 internationalen Projekten mit. Nach Jahren in Hollywood kehrte er für ein erfolgreiches Comeback mit Sens Unik in die Schweiz zurück und spielte unter anderem in «Mein Freund Barry» und der neuen Marvel-Fernsehserie «Wonder Man». Er ist nicht nur als Schauspieler, sondern auch als Fotograf mehrfach ausgezeichnet, ist stets bodenständig geblieben und stolz auf seine schweizerisch-spanischen Wurzeln.



Eric Hättenschwiler Vor 25 Jahren betrat er die Theaterbühnen, zuerst in der CityHall in Winterthur. Seit 2006 ist er Mitglied der Shake Company Zürich, trat im Theater am Hechtplatz, in der Maag Halle Zürich oder im St. Pauli Theater Hamburg auf. Der Schweizer Eric Hättenschwiler, 1973 in Argentinien geboren, begann als Sänger in Rock- und Funkbands. Musicals sind seit Jahren sein Métier: «Mamma Mia» (2018), «Ewigi Liebi» (2007-2011) oder «Sister Act» (2022). Er entwickelte Parodien für Walter Andreas Müller (WAM), ist auch als Hypnose-Therapeut und Mental Coach aktiv und aktuell mit «Jukebox Heroes» auf CH-Tournee.



Joya Marleen Der Erfolg kam 2021 quasi über Nacht mit dem Hit «Nightmare», millionenfach gestreamt. «Ich bin an meine Grenzen gestossen», blickt Joya Marleen (Schedler) zurück und bekennt «Keine Kompromisse!» Seit 2024 tourt sie wieder erfolgreich, oft solo, trat an zahlreichen Festivals in der Schweiz, Deutschland, Österreich, Belgien und Holland auf. Ihr Tourmotto 2026: «I Think I'm in Love». Ihre Stimme fasziniert und ihre Musikfreude wirkt ansteckend. Ihren Stil beschreibt die Sängerin selber als «Pop mit Substanz».



Nik Hartmann Er kennt sich aus «über Stock und Stein». Der Radio- und Fernsehmann aus Burgdorf hat sich als Wanderer mit Hündin Jabba beim Publikum eingeprägt. Nik Hartmann, am Zugersee heimisch geworden, war stets »Bi de Lüt« und ist es seit Oktober erst recht. Der Moderator hat die Nachfolge von Röbi Koller angetreten und beglückt nun auf SRF Menschen und Publikum mit «Happy Day». Seine Art kam an – jüngst auch am Valentinstag. Kollegin Kiki Maeder, seit zwölf Jahren eine feste Grösse in der Show, hält ihn für den richtigen «Mann für das Format».



Pegasus Die Männer aus Biel gehören seit über 25 Jahren zu den beliebtesten Popbands der Schweiz: Noah Veraguth, Gabriel Spahni, Stefan Brønner (Brenner) und Simon Spahr. Das hielt nicht ewig. Sänger Veraguth suchte eigene Wege, Simon Spahni verliess die Band 2016 und kehrte nach einer Pause 2020 zurück. Aussergewöhnlich war auch die Tour 2024 mit dem Circus Knie. Die Band bröckelte, nun wurde ein Schlussstrich gezogen: Im Dezember 2025 gaben Pegasus ihr letztes Konzert mit den Gründungsmitgliedern. Noah und Stefan wollen die Band weiterführen.



**Sandra Studer
Hazel Brugger** Zumindest aus Schweizer Sicht waren sie die Stars des Mega-Events in Basel und zündeten beim ESC 2025 (Eurovision Song Contest) einige Glanzlichter. Das Moderatoren-Gespann Sandra Studer (56) und Hazel Brugger (31) gehörte neben dem österreichischen Sieger JJ zu den Gewinnerinnen dieser gigantischen, von Millionen verfolgten Show. Mit der eigenen Songperformance «Made in Switzerland» landet das Duo einen überraschenden Hit. Die gewiefte Moderatorin und Sängerin, Studer, sowie die agile Stand-up-Comedienne und Kabarettistin Brugger ergänzten sich ideal – und nachhaltig.



Susanne Kunz Sie startete 1997 ihre Medienkarriere, zuerst beim Schweizer Fernsehen («OOPS!», «Eiger, Mönch & Kunz») und wurde 2001 mit dem Prix Walo als «Newcomerin» ausgezeichnet. Sie schnupperte Kinoluft («Vitus»), gab sich als Botschafterin in der Sitcom «Unsere kleine Botschaft» und erarbeitet als Kabarettistin Soloprogramme wie «Schlagzeugduo» (2009) und «Elsbeth – Eine Tischbombe reitet aus» (2012). Aktuell wirbelt Susanne Kunz in der Musicalverfilmung «Ewigi Liebi» und verspricht «Emotionen, viel Humor, legendäre Musik und nostalgische Erinnerungen.»



Stefan Büsser Mit «Büssi» sind landläufig anschmiegsame Samtpfoten gemeint. «Büssi» nennt sich auch ein gewisser Stefan Büsser, der durchaus auch Krallen zeigen kann. Der Zürcher Comedian wurde zuerst als Radiomoderator (Radio Top Winterthur, Energy Zürich, Radio SFR 3) bekannt. Er ist als Jass-Taktmeister («Donnschtig-Jass») unterwegs und zieht in seiner «Late Night Switzerland» vom Leder. Vor allem aber spielt er seine kabarettistischen Stärken in seinen Comedy-Programmen aus, aktuell in «Über-lebt», eine Performance über Menschen, Glück und das Medikament Humor.



Trauffer Der «Alpentailer» aus Brienz ist ein vielseitiger Unternehmer (Holzspielwarenfabrik und Hotelbetreiber, Uhrendesigner) und Künstler. «Heubode» heisst sein jüngstes Album von 2025 und versteht sich als Partykracher. Da wird gejodelt, gejuchzt, geschunkelt und gerockt auf dem «Heubode» oder beim «Hornochs». Volksmusiker Marc A. Trauffer verwandelte 2025 das Zürcher Hallenstadion in eine Ländlerarena – und das gleich dreimal. Da ging die Post sprich Volksmusik ab – generationsübergreifend. Er will gute Laune wecken – und das kann er. Ansteckend und authentisch.



Näher bei den Prominenten.

Näher bei dir.

Blick

**News erleben
statt nur lesen.**

50. Prix Walo

Nominationen



Pop / Rock-Band

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.



Hecht Fünf Freunde, fünfzehn Jahre, fünf Alben, 2021 Prix Walo-Gewinner – und die Frage: Was bleibt? Mitten im Erfolg halten «Hecht» inne. Auf ihrem neuen Album «Lovers» zeigt sich die erfolgreiche Schweizer Mundartband so nahbar wie nie. Die Songs erzählen von Nähe und Distanz, von Überforderung und Hoffnung, von Freundschaft und Liebe – ehrlich, direkt und ohne Fassade. Sänger Stefan Buck öffnet in seinen Texten Türen, die sonst oft verschlossen bleiben, und erzählt von Zweifeln, der Zerrissenheit zwischen Bühne und Zuhause, aber auch von der Kraft, die dabei hilft, immer wieder füreinander da zu sein.



Krokus Krokus ist weltweit eine der besten Hardrock-Bands der letzten 40 Jahre. Seit 1975 steht sie für hochwertigen, echten, handgemachten Power-Rock. Keine andere Schweizer Rockband verkauft Alben global so erfolgreich wie Krokus alias Marc Storace, Fernando von Arb, Chris von Rohr, Mandy Meyer, Mark Kohler und Flavio Mezzodi. Sie haben über 15 Millionen Platten verkauft, erhielten Gold- und Platinpreise in den USA und Kanada, tourten von Australien und den USA bis Mexiko, Russland, Japan und China. Krokus war die erste Schweizer Band, die das Zürcher Hallenstadion ausverkaufte, ausgezeichnet mit dem Diamond Record Award für den Verkauf von einer Million Alben allein in der Schweiz.



Megawatt Die Schweizer Mundart-Rockband Megawatt hat seit ihrem Durchbruch 2020 eine steile Karriere hingelegt. Mit kraftvollem Mundart-Rock, ehrlichen Texten und grossen Melodien sind sie zu einer festen Grösse der nationalen Musikszene geworden. Songs wie «Heimatgefühl» oder «Loieherz» haben sich tief ins kollektive Musikgedächtnis eingetrieben und stehen sinnbildlich für Nähe, Leidenschaft und Authentizität. Mit dem jüngsten Track, «Brich mir mis Herz», gemeinsam mit Gölä schlägt die Band ein weiteres emotionales Kapitel auf. Sie füllten die grossen Hallen auch mit ihrer «Rockerherz Tournee Zugabe Tour 2025» und traten sogar bei den Olympischen Spielen in Paris auf.

Pop / Rock-Gesang

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.



Anna Rossinelli Seit über 17 Jahren prägt Anna Rossinelli die Schweizer Musikszene – konstant, erfolgreich und unverkennbar. Sie hat sich dabei zu einer der beständigsten Erfolgsgeschichten des Landes entwickelt. Der Sängerin gelang der Durchbruch mit ihrer Band 2011 am Eurovision Song Contest, danach reihten sich sieben Top-10-Alben aneinander, begleitet von ausverkauften Konzerten. Das im 2025 veröffentlichte Album «Heat» setzt diese Erfolgskarriere fort. Die Single «Heat» war im vergangenen Jahr aus dem Schweizer Radio kaum wegzudenken und entwickelte sich zu einem Airplay-Hit, der Anna Rossinellis Präsenz sowie Relevanz im Schweizer Musikmarkt klar unterstreicht.



Kings Elliot Kings Elliot gehört zu den spannendsten, neuen Stimmen der Schweizer Popmusik. Mit verletzlichen, ehrlichen Songs über mentale Gesundheit und Selbstfindung machte sie 2021 auf sich aufmerksam und wurde von Radio SRF3 als «Best Talent» ausgezeichnet. Kurz darauf erschien ihre erste EP «Chaos in My Court», aus welcher der Song «Dancing Alone» international Beachtung fand. Es folgten Auftritte an den Swiss Music Awards, Montreux Jazz Festival, Gurten Festival sowie eine US-Tour mit Imagine Dragons und Macklemore. 2025 wurde sie bei den Swiss Music Awards als «Best Breaking Act» ausgezeichnet. Im Herbst veröffentlichte sie ihr Debütalbum «Born Blue», dem eine europaweite Tour folgte.



Stephan Eicher Seit den frühen 80er Jahren zählt Stephan Eicher zu den erfolgreichsten und prägendsten Musikern der Schweiz. Der Durchbruch gelang ihm mit der NDW-Band «Grauzone» und dem Hit «Eisbär». Seinen grössten Erfolg feierte er 1991 mit dem Album «Engelberg». Die Singles «Déjeuner En Paix», «Hemmige» und «Pas D'Ami (Comme Toi)» wurden nicht nur in der Schweiz, sondern auch in Frankreich zu grossen Hits. Für sein Lebenswerk erhielt er zahlreiche Auszeichnungen, darunter den «Outstanding Achievement Award» bei den Swiss Music Awards 2020 sowie 2021 den Grand Prix Musik des Bundesamtes für Kultur. Ende 2025 erschien mit «Poussière D'Or» sein neuestes Album, das als Nr.1 in die Charts einstieg.

★ STAR TV

Film, Lifestyle & Entertainment 

Powered by Paul Grau

50. Prix Walo

Nominationen



Schlager

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.



Esteriore Brothers

Die Esteriore Brothers mit Piero, Mimmo, Gabriele und Amedeo feierten ihren ersten Auftritt 2019 bei «Tu Si Que Vales» auf Canale 5. 2023 gelang ihnen der internationale Durchbruch mit «Sarà perché ti amo» beim TV-Auftritt in Florian Silbereisens «Schlagerchampions». Sie gingen damit viral bei TikTok und den Social-Media-Kanälen und überschritten mit 600 Mio. Hashtag-Views und Followerzahlen bei Instagram. 2024 schafften sie den Durchbruch im D-Schlagermarkt mit ihrer Debüt-Single «Mamma Maria». Die ausverkaufte Nordamerika-Tour 2025 in New York, Chicago, Windsor, Montreal, Toronto und durch die Schweiz mit «Viva Italia» wurde zum internationalen Grosserfolg. Inzwischen hat Piero Esteriore die Band verlassen.



Linda Fäh

Die ehemalige Miss Schweiz (2009) ist seit Jahren unterwegs als erfolgreiche Schweizer Schlagersängerin und Moderatorin. Sie startete 2011 ihre Karriere mit der Single «Unendlich wie das Meer» und gab anschliessend im Weihnachtszirkus «Salto Natale» ihr Debüt als Sängerin. Seither hat sie sich fest in der Schweizer und deutschen Schlagerszene etabliert. Mit Auftritten in TV-Shows (ZDF-Fernsehgarten) und Tourneen mit Florian Silbereisen begeisterte sie das Publikum. Linda Fäh ist seit 2017 ehrenamtliche Botschafterin des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK). 2025 war sie offizielle Botschafterin für das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest (ESAF) Glarnerland in Mollis.



Vincent Gross

Vincent Gross hat sich zu einer festen Größe der Pop-Schlagerlandschaft in Deutschland, Österreich und der Schweiz entwickelt. Als Sänger, Autor und Moderator ist er mit seinen bisherigen Alben zweifacher Nr. 1-Künstler in der Schweiz und Top4-Künstler in Deutschland. Er hat rund 50 Mio. Streams generiert, 6 Top#1 Singles in den Deutschen Airplay-Charts pop-konservativ und war 26 Wochen auf #1. Er bekam Auszeichnungen wie SWR4 Musikpreis, SWR4 Newcomer-Award, SMAGO-Newcomer-Award, Radio Bayern-Plus Award, 2021 SMAGO Award. 2024 erhielt er den Award Solidarsfonds NRW und 2025 bei Radio Schlagerparadies den Award für die meistgespielte Single OUZO.

Newcomer

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.



Edb

Der Berner Musiker Edb zählt zu den aufregendsten Newcomern der Schweizer Musikszene. Seit seiner Debütsingle 2023 begeistert er mit Charme, Ehrlichkeit und einem messerscharfen Blick für die kleinen, entscheidenden Momente. Mit den Hitsingles «Bärn u nid Berlin» und «Butterkuchen» hat er sich auch bei einem breiterem Publikum einen Namen gemacht. Live sprüht er vor Energie und trifft direkt ins Herz seines Publikums. Etwa beim Openair St. Gallen, beim Gurtenfestival oder bei der eigenen Headline-Tour. Mit der SRF3-Auszeichnung als Best Talent im Jahr 2025 sowie Platzierungen in den Schweizer Radiocharts und der Hitparade etablierte er sich als ein echtes Ausnahmetalent.



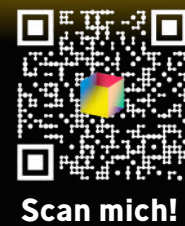
Heimatliebi

Die Schweizer Band Heimatliebi besteht aus fünf erfahrenen Musikern – Adamo Häller, Urs Fischer (dr Eidgenoss), Andreas Scheiben (Schibä), Emil Lichtenhahn und Marc Waldmeier, die traditionelle Volksmusik mit Pop- und Rock-Elementen zu einem modernen, kraftvollen «Stadion-Ländler» verbinden. Mit viel Herzblut, Humor und musikalischem Können schlagen sie eine Brücke zwischen Tradition und Gegenwart. Ihr Debütalbum «Ländler Tornado», erschienen im November 2025, sorgte in der Szene für grosse Aufmerksamkeit. Songs wie «Feyfleiber» und «All mini Liebi» begeistern mit Ohrwurm-Qualität und authentischem Heimatgefühl. Sie haben «Heimatliebi» innert kurzer Zeit zu einer festen Grösse der neuen Schweizer Volksmusik gemacht.



Zoë Më

Zoë Më prägte das Musikjahr als eine der sichtbarsten, neuen Stimmen der Schweiz. Mit dem Song «Voyage» verband sie französischsprachigen Pop mit einer klaren Haltung zu Offenheit, Menschlichkeit und Respekt. Als Schweizer Vertreterin am Eurovision Song Contest in Basel stand sie vor einem Millionenpublikum und erreichte einen vielbeachteten Finalplatz – ein seltener Erfolg für eine Newcomerin. Ihre reduzierte, emotionale Performance überzeugte durch Authentizität statt Effekte. Zoë Më steht für eine neue Generation von Schweizer Künstlern und Künstlerinnen, die musikalische Qualität, sprachliche Vielfalt und inhaltliche Relevanz selbstbewusst zusammenbringt.



Pius XII. - Teil I + 2



Teil I - Sonntag, 03. Mai,
Teil 2 - Sonntag, 10. Mai,
jeweils um 20:15 Uhr

SOMMER IN ORANGE



Samstag, 16. Mai,
um 20:15 Uhr

ROMY



Sonntag, 24. Mai,
um 20:15 Uhr

WÖCHENTLICHE KONZERTE



Mittwochs um 21:30 Uhr

EIN SCHLOSS AM WÖRTHERSEE



Wöchentlich
Dienstags ab 20:15 Uhr

GESELLSCHAFTSDOKUS



Jeden Montag und Mittwoch
ab 20:15 Uhr

TV-Programm & Livestream: www.auftanken.tv

50. Prix Walo

Nominationen



Kabarett / Comedy

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.



Die Exfreundinnen

Diese Frauen sind ein Phänomen. Jede von ihnen hat eine eigene Solokarriere in der Schweizer Film- und Theaterszene hingelegt. Doch statt sich gegenseitig im Showbusiness die Bühne streitig zu machen, sind Anikó Donáth, Isabelle Flachsmann, Martina Lory und Multi-Instrumentalistin Sonja Fuchsli gemeinsam als «Exfreundinnen» auf Erfolgskurs. Seit 2014 touren sie mit ihrem musikalischen Cabaret durch die Schweiz. Gekonnt mischen sie Glamour, Musik und ein bisschen Trash zu einer unterhaltsamen Bühnenshow. In ihrem aktuellen Programm «Fast im Kino» beweisen sie einmal mehr, wie sich vier Frauen als Superheldinnen bestens ergänzen.



Secondhand Orchestra

Zuerst die Beatles, dann Queen und jetzt ABBA – seit 2017 begeistert das Secondhand Orchestra mit einzigartigen und stets ausverkauften Mundart-Tribute-Shows. In ihrem dritten Programm «Love» widmen sich Roman Riklin, Daniel Schaub, Frölein Da Capo und Adrian Stern den Hits der schwedischen Kult-Band – und zwar mit viel Liebe und Respekt zum Originalmaterial. Sie machen sich dieses textlich wie musikalisch zu eigen und lassen sich inspirieren. Das Ergebnis ist erneut eine multimediale Show mit vielen Eigenkreationen, überraschenden Einfällen und spielerischen Details, die gleichermassen zum Schmunzeln wie zum Schwelgen anregen.



Ursus & Nadeschkin

Was bleibt, wenn die Hälfte fehlt? Wann ist der richtige Zeitpunkt – und wann der falsche? Und wie lange dauern eigentlich fünf Minuten ... gefühlt? Ursus & Nadeschkin denken quer, drehen Zeit und Rollen auf links und bringen ein Gesamtkunstwerk auf die Bühne, das sich irgendwo zwischen Sprachakrobatik, Musik, Tanz und grandioser Verwirrung bewegt. Witzig, überraschend und absurd klug. Ihr 11. Bühnenprogramm PRSPKTVNWCHSL ist eine hochkomische Expedition ins Ungewisse – für alle, die bereit sind, ihr Denken auf den Kopf zu stellen. Seit über drei Jahrzehnten touren die Ehrenpreisträger des Deutschen Kleinkunstpreises 2024 durch die Welt.

Bühnen-Produktion

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.



Charleys Tante

Grosserfolg mit rund 50 000 Zuschauern in komplett ausverkauften Sälen löste die «Charleys Tante»-Theater-Tour 2024 / 2025 in der Schweiz eine Welle der Begeisterung und grosser Heiterkeit aus. Rolf Knie glänzte in der Hauptrolle als «Tante Rösli» zusammen mit einem hochkarätigen Ensemble an seiner Seite, unter der Regie von Jan Bodinus. Neben Knie spielten Maja Brunner, Alexandra Seefisch, Christoph Wettstein, Brigitte Oelke, Simon Keller, Patric Scott, Ruedi Haas, Myriam Mazzolini. Die Schweizer Dialektfassung von «Charleys Tante» mit Rolf Knie als vermeintliche brasilianische Tante in der Titelrolle löste in den ausverkauften Sälen anhaltende Lach- und Begeisterungstürme aus. Künstlerische Leitung: Alexandra Furler.



Dinner for WAM

Zum 80. Geburtstag schenkte das Casinotheater Winterthur Walter Andreas Müller (WAM) ein Theaterstück, eine liebevolle Hommage an sein Schaffen. Bei «Dinner for WAM» schlüpft der vife Jubilar in seine Paraderollen und gibt noch einmal Altbundesrat Leuenberger, Blocher und Merz zum Besten. Im Stück von Domenico Blass wirkten Viktor Giacobbo, Christian Jott Jenny, Maja Brunner und Peter Niklaus Steiner (Regie), die mehr oder weniger sich selbst spielen – oder eine Parodie davon mit. Diese Komödie, wo Wunsch und Wirklichkeit aufeinanderprallen, begeistert mit berührender Musik, viel Nostalgie und einem WAM, der sich selber und die Zuschauenden zu Tränen rührt.



Tribute To Johnny Cash

Johnny Cash ging seinen Weg – «I Walk the Line» – nah am Abgrund, oft im Scheinwerferlicht. In Arenen und auf Bühnen oder auf der Leinwand, etwa im Western «Höllenfahrt nach Lordsburg» («Stagecoach», 1986), mit den «Highway»-Gefährten Kris Kristofferson, Willie Nelson und Waylon Jennings. Er ist eine Country-Ikone. Daniel Rohr (Text und Regie) ist es in seinem Theater Rigiblick gelungen, den legendären «Man in Black» aufleben zu lassen – mit allen Facetten, menschlichen, musikalischen, tragischen. An seiner Seite seine grosse Liebe June Carter. Delio Malär als Cash und Heidi Suter als Carter sowie eine exzellente Band machen diese Country-Liebeserklärung zu einem einzigartigen Ereignis.


VICTORINOX



CONCEPT ONE SOLAR

SPEND YOUR TIME WISELY
NUTZEN SIE DEN TAG –
UND DIE KRAFT DER SONNE

50. Prix Walo

Nominationen



Film-Produktion

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.



Friedas Fall 1904 steht in St. Gallen die 25-jährige Näherin Frieda vor Gericht. Ihr wird vorgeworfen, ihr uneheliches Kind getötet zu haben. Doch stimmt das auch wirklich? Und wieviel Opfer steckt in der mutmasslichen Täterin? Der Fall ruft Anwälte, Presse und Zivilgesellschaft auf den Plan, die sich darüber streiten, wie viele Rechte einer Frau überhaupt zustehen. Basierend auf wahren Begebenheiten fächert Regisseurin Maria Brendle ein spannendes Gesellschaftsdrama um Gleichberechtigung und Gerechtigkeit auf, das zu Reformen in der Justiz führte. In der Hauptrolle überzeugen die charismatische Newcomerin Julia Buchmann und Max Simonischek als Verteidiger Arnold Janggen.



Hallo Betty Im Jahr 1956: Werbetexterin Emmi Creola soll die Produkte einer Speiseölfirma vermarkten und erfindet dabei gegen den Widerstand ihrer Agentur die Kunstfigur Betty Bossi. Die «Köchin und Hausfrau der Nation» wird äusserst populär. Die Werbefrau und Mutter Emmi gerät ins Rampenlicht. Das Leben als Kochikone ist aufregend, aber auch kräftezehrend. Emmi kämpft gegen den Neid ihrer männlichen Kollegen und versucht gleichzeitig, eine liebevolle Mutter und Ehefrau zu sein. Emmi wird fast aufgerieben zwischen Beruf und Familie. Mit berührenden Momenten und feinem Humor zeichnet «Hallo Betty» (Regie: Pierre Monnard) ein buntes Zeit- und Sittenbild mit einer Sarah Spale in Bestform.



Heldin Pflegefachfrau Floria arbeitet mit Leidenschaft und Professionalität auf der chirurgischen Abteilung eines Kantonsspitals. Bei ihr sitzt jeder Handgriff, sie hat auch in Stresssituationen ein offenes Ohr für Patientinnen und Patienten. Doch die Realität ist hart. Trotz aller Hektik umorgt Floria eine schwerkranke junge Mutter und einen alten Mann, der verzweifelt auf seine Diagnose wartet, ebenso fürsorglich wie einen Privatpatienten mit all seinen Extrawünschen. Ein herausragender Kinoerfolg von Petra Volpe (Buch und Regie) mit 200'000 Zuschauenden in der Schweiz sowie 450'000 in Deutschland und Österreich, mit einer überzeugenden Leonie Benesch in der Hauptrolle, sowie Sonja Riesen, Bea Schmid, Urs Bihler, Jürg Plüss u.v.m.

TV-Produktion

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.



Eurovision Song Contest Der Eurovision Song Contest 2025 aus Basel war das TV-Event des Jahres – für die ganze Schweiz. Unter SRG- Federführung entstand eine Live-Produktion, die nationale Kompetenz und internationale Strahlkraft vereinte. Die drei Shows überzeugten durch präzise Regie, starke Bildsprache und ein klares Gastgeber-Narrativ. Die Moderation von Sandra Studer und Hazel Brugger stand für Selbstbewusstsein, Humor und Generationenvielfalt, verstärkt durch Michelle Hunziker. Der Show-Act, «Made in Switzerland», wurde zum nationalen Identifikationsmoment. SRF 1 erreichte am Samstag einen Marktanteil von 43 Prozent. Die SRG bewies: Die Schweiz kann grosses Live-Fernsehen – und feierte es gemeinsam.



Game Over – Der Fall der Credit Suisse Mit dem Grounding der Swissair 2001 nicht genug, wurde die Credit Suisse, eine der grössten Banke der Schweiz, 2023 gebodigt. Obwohl das Geldinstitut als «too big to fail» galt, war der Zusammenbruch scheinbar unvermeidlich. Die vierteilige Doku-Serie «Game Over» deckt auf, dass es vorgängig einige Rettungsversuche gab, etwa von der US-Bank Barclay. Simon Helblings Dokumentation zeigt die Hintergründe auf, die zum Bankrott führten: Eine risikofreudige Macho-Kultur, die jegliche Verluste in Kauf nahm, falsche Entscheidungen, fehlendes Verantwortungsgefühl und grassierender Egoismus. Helblings tiefgründige Recherchen dokumentieren schonungslos moralisches Versagen und Inkompetenz.



Inside Gstaad Palace Über ein Jahrhundert beherbergt das Gstaad Palace Gäste aus aller Welt. Die «SRF DOK»-Serie erlaubte einen exklusiven Blick hinter die Kulissen des glamourösen Fünfsterne-Hauses. Während vier Folgen machte sich die Belegschaft bereit für die bevorstehende Wintersaison. Bevor sich die High Society im Berner Oberland versammelte, brachten die 300 Mitarbeitenden das Luxushotel auf Hochglanz. Dieser Prozess wurde eng begleitet von einem SRF-DOK-Team. Dabei kamen sowohl Besitzer Andrea Scherz, der kulinarische Direktor Franz Faeh und viele andere guten Hotelgeister zu Wort. Mit viel Einfühlungsvermögen und atemberaubenden Bildern wurde die Welt der Luxushotellerie beleuchtet.

Einen Plattenvertrag auf dem Tisch?
Bei einer Show im TV dabei?
Fragen zu Lizenzrechten?

Beratung
Information
Interessensvertretung
www.interpreten.ch



50. Prix Walo

Nominationen



Schauspielerin, Schauspieler

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.



Luna Wedler Die 26-jährige Zürcherin gehört zu den gefragtesten Darstellerinnen im deutschsprachigen Raum. Sie wirkte in rund 30 Produktionen mit. Debütiert hat sie 2015 in Niklaus Hilbers Film «Amateur Teens». Um diese Rolle bewarb sie sich als 14-jährige «einfach mal so» und entdeckte ihre Leidenschaft für die Schauspielerei. Ihre erste grosse Rolle spielte sie im Film «Blue My Mind» (2017). 2021 wurde sie für die weibliche Hauptrolle im Spielfilm «Je suis Karl» für den Deutschen Filmpreis nominiert. 2025 erhielt sie als Grete in «Stille Freundin» in Venedig den Preis für die beste Nachwuchsdarstellerin. Nicht zuletzt überzeugte sie in der Literaturverfilmung «22 Bahnen» als Tilda.



Marcus Signer Sein Gesicht und seine Stimme haben sich eingepägt. Der Berner Marcus Signer absolvierte 1982-1986 eine Ausbildung als Schauspieler und Animator an der Theaterwerkstatt 1230 in Bern. Nach einem Aufenthalt in New York arbeitete er als freier Schauspieler. Signer spielt u.a. am Stadttheater Bern und am In Situ Chur. Neben seiner Theaterarbeit war Marcus Signer in diversen Film- und Fernsehproduktionen zu sehen, wirkt in zahlreichen Hörspielen mit und arbeitet als Sprecher für Werbespots. 2014 wurde er als bester Darsteller mit dem Schweizer Filmpreis ausgezeichnet («Der Goalie bin ig»). Er agierte als knorriger Cop in «Wilder» und brilliert aktuell als kultiger Ermittler «Maloney».



Sarah Spale Ihr Debüt vor der Kamera gab die Stadtbaslerin im Film «Dilemma». Für diese Rolle wurde sie 2003 für den Schweizer Filmpreis nominiert. 2008 spielte sie die Sophie Preisig in der Schweizer Fernsehserie «Tag und Nacht». Internationale Beachtung fand Spale im «Nachtzug nach Lissabon» neben Jeremy Irons und Bruno Ganz. Als Theaterschauspielerin war sie unter anderem am Jungen Theater Basel und am Stadttheater Hildesheim tätig. 2018 wird sie mit dem Prix Walo als beste Schauspielerin in «Wilder» ausgezeichnet. 2021 gewinnt sie den Schweizer Filmpreis für die Hauptrolle in «Platzspitzbaby» von Pierre Monnard. Das Fernsehpublikum kennt sie als Rosa Wilder aus der Krimiserie «Wilder». Und nun begegnet man ihr im Kinofilm «Hallo Betty» als Küchenikone.

50. Prix Walo am TV

SRF

Live Samstag 2. Mai 2026, 20:10 Uhr, SRF 1

Blick

Live Samstag, 2. Mai 2026, 20:10 Uhr

STAR TV
SWITZERLAND

Live Samstag, 2. Mai 2026, 20:10 Uhr
Wdh Sonntag, 3. Mai 2026, 19:15 Uhr und Donnerstag, 7. Mai 20:10 Uhr

StarNews – Special: 50. Prix Walo
Mittwoch, 6. Mai 2026, 19:00 Uhr und 22:45 Uhr
Freitag, 8. Mai 2026, 19:00 Uhr und 22:45 Uhr

auftanken.tv

Live Samstag, 2. Mai 2026, 20:10 Uhr
Wdh Mittwoch 13. Mai 2026, 23:00 Uhr
Wdh Sonntag 31. Mai 2026, 13:00 Uhr



Herzliche Gratulation

**MONIKA
KAELIN**

50th

**PRIX WALO
JUBILÄUMS - GALA**



A TRULY STEREO VANDYKMUSIC PRODUCTION

LET THE MUSIC PLAY

vandykmusic.com



**Der perfekte Standort
in der Jungfrauregion!**

Geniessen Sie schöne Momente
im Herzen Grindelwalds
Ihr 4-Sterne-Hotel an bester Lage
mit Blick auf Eiger und die Alpengipfel



**Hotel Kreuz
& Post**

Family Konzett Propr.
Dorfstrasse 85
3818 Grindelwald

033 854 70 70
info@kreuz-post.ch

f hotelkreuzpost
@ hotelkreuzpost
@hotelkreuzpost



Jungfrau
TOP OF EUROPE

jungfrau.ch



Eispalast



Restaurant Crystal

50. Prix Walo

Showtime



OPENING

PADI BERNHARD
MONIQUE
BASTIAN BAKER
FLORIAN FOX
MARIE LOUISE WERTH
FLORIAN AST
OESCH'S DIE DRITTEN
PETER REBER
PINO GASPARINI
KUNZ
MICHAEL VON DER HEIDE
MONIKA KÄELIN



NUBYA

Ist Talent wertlos, wenn niemand zuschaut?

Lass es uns nie herausfinden.

bbmproductions.ch | we broadcast emotions

BBM
PRODUCTIONS



Multicam
Production



Broadcast &
Streaming



OnAir
Graphics



Remote
Production

50. Prix Walo

Showtime



Mit den Siegern Kleiner Prix Walo 2025



ILKO ZH, Gesang



SAM RED ZH, Band



CHINDERCHÖRLI SAANENLAND BE, Jodel



LÄNDLERIX SZ, Volksmusik



LAWREN, THE III ZH, Hip Hop/Rap

Fotos: Nicole Boekhaus

Events, Fernsehen und Filme

Harry Heusser ist heusser.tv



3D Artist
Regisseur
Artdirector
Filmeditor

marcelweiss.ch

49. Prix Walo

Rückblick



Strahlende Sieger vom Ensemble «Billy Elliot» und Stubete Gäng, Florian Ast und Florian Fox bis Ehren-Preisträger Emil

Wenn die Show Szene Schweiz zur Prix Walo-Gala ruft, kommen (fast) alle aus dem Schweizer TV-, Show- und Musikbusiness, um die Verleihung des Prix Walo mitzuerleben. Rund 700 Gäste erlebten im SFR Studio 1, wie die Sieger in neun Sparten gefeiert wurden, wie Emil National völlig überrascht einen Ehren-Prix-Walo entgegennahm und Röbi Koller («Happy Day») zum Publikumsliebbling erkoren wurde.



Filippo Leutenegger

Am Samstag, 24. Mai 2025, lud die Show Szene Schweiz zur 49. Prix Walo-Verleihung in Zürich. Live übertragen wurde die Gala-Show von Star TV, Blick TV, auftanken.TV und natürlich SRF 1. Zahlreiche Persönlichkeiten der Schweizer Showszene, von Film und Fernsehen gaben sich ein Stelldichein beim Apéro und warteten dann gespannt im SRF-Studio 1 auf die neuen Preisträgerinnen und Preisträger, wobei einige freilich schon beste Prix-Walo-Erfahrung hatten. Die Liste der Prominenten ist schier unendlich. So wurden unter anderen Urs Kliby (ohne Caroline aber mit Frau), Roger Schawinski, Pepe Lienhard und Pino Gasparini, Marianne Cathomen, Marie Louise Werth, Bo Katzman und viele mehr gesichtet.

Der Prix Walo, eine von Rolf Knie kreierte Trophäe, wird an Kulturschaffende aus den Bereichen Unterhaltung, Musik, Theater, Kabarett und Film verliehen, aufgeschlüsselt in neun Kategorien. Die Nominierten haben sich 2024 besonders hervor getan.

Sie wurden von einer Fachjury bestimmt, und ein 100-köpfiges Fachgremium stimmte über die Sieger ab. Einmal mehr begrüßte Stadtrat Filippo Leutenegger im Namen des Zürcher Stadtrats die «Herz- und Lungenmaschine der Gala», Monika Kaelin. Sie führte dann mit dem bewährten charmanten Moderationspaar Nicole Berchtold und Salar Bahrampoori durch die Show.



Monika Kaelin, Präsidentin und Produzentin



Moderatoren Salar Bahrampoori und Nicole Berchtold



LASTING IMPRESSIONS

The synergy of media and technology

VISIT faber-cs.com

Faber Creative Services GmbH
+49 6421 931851
info@faber-cs.com



OFF STAGE PERFORMANCE

EVENTEC EXPERTS

VENON.CH

49. Prix Walo

Rückblick



Sieger Sparte Pop/Rock: Florian Ast



Kiki Maeder, Glücksfee an der Seite von «Happy»-Röbi Koller, stellte die Rock/Pop-Kandidaten vor – mit Dabu Fantastic und ohne Nemo. Florian Ast gewann und wurde so für 30 Jahre Mundartmusik belohnt.

Sieger Sparte Country: Florian Fox



Der Country-Haudegen Buddy Dee, Prix Walo-Gewinner 2014, konnte Kollege Florian Fox den Preis in der Sparte Country überreichen. «Yeah» - Florian, der «Johnny Cash der Schweiz», freute es und bemerkte, dass er zwei Vorbilder habe, nämlich Johnny Cash und Florian Ast, mit dem er oft verwechselt werde.

Siegerin Sparte Kabarett/Comedy: Gardi Hutter



Auch in der Kategorie Kabarett/Comedy war die Videoschaltung gestört. Gardi Hutter, die zurzeit im Tessin auftritt und nach 4444 Auftritten abtreten will, jubelte gleichwohl über die Auszeichnung, die vom Kabarett-Duo Laura und Rene Rindlisbacher verkündet wurde. Und die beiden feierten gleichzeitig den Schweizer 7:0 Sieg gegen Dänemark und den Finaaleinzug bei der Eishockey-WM.

Sieger Sparte Volksmusik: Stubete Gäng



Volksmusikexperte und Vizepräsident der Show Szene Schweiz, Sepp Trütsch, konnte die erfolgreiche Stubete Gäng auszeichnen, die bereit 2019 den Prix Walo als Newcomer gewonnen hatte. Die Gäng ist zurzeit in Deutschland unterwegs und wurde zugeschaltet. Auch wenn die Technik muckte, kam herüber, dass die Band den Preis auch in Solidarität mit den anderen Nominierten entgegennahm.

Sieger Sparte Newcomer: Linda Elys



Schauspielerinnen Caroline Rasser verkündigte die Siegerin der Sparte Newcomer: Linda Elys. Und für die Sängerin war es «megaschön» (dreimal!), den Preis zu erhalten.

Sieger Sparte Bühnen-Produktion: Billy Eliot – Das Musical



Schauspielerinnen Birgit Steinegger («Frau Iseli») bat die Sieger Bühnen-Produktion zur Siegerehrung. Sie kamen scharenweisen, die Mitwirkenden vom Erfolgsmusical «Billy Elliot», allen voran die Youngster Moritz Fischli, Leo Lemmerich und Nevio Reymond, die bislang über 150'000 Besucher in Zürich anlockten (wurde verlängert bis 29. März 2026).

Sieger Sparte Film-Produktion: Typisch Emil



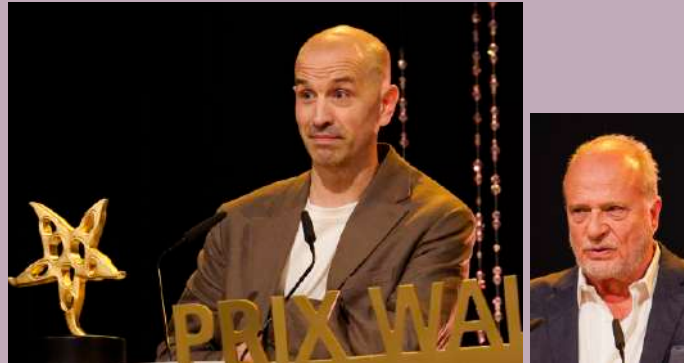
Pepe Lienhard, Udo Jürgens' langjähriger Bandleader, präsentierte die drei nominierten Film-Produktionen. Es gewann die Filmproduktion «Typisch Emil». Das Luzerner Unikum Emil war hochofren und dankte dem Team, vor allem seiner Lebenspartnerin Niccel Steinberger.

Siegerin Sparte Schauspieler:in: Rachel Braunschweig



Ladina Heimgartner (CEO Ringier Medien Schweiz) überreichte Rachel Braunschweig («Neumatt», «Tatort») den Preis in der Kategorie Schauspieler/Schauspieler:in. Dem Schweizer Kulturschaffen und Kinopublikum sei Dank, unterstrich die Preisträgerin.

Sieger Sparte TV-Produktion: Wendy Holdener und ihr Bruder Kevin



Zürcher Stadtrat Filippo Leutenegger stellte die Nominierten vor in der Sparte Film. Es siegte die aussergewöhnliche Dokumentation «Wendy Holdener und ihr Bruder Kevin». Der Bruder der Spitzensportlerin Wendy Holdener starb an Krebs ihm ist dieser Film gewidmet. Ein bewegender Moment. Regisseur Michael Bühler unterstreicht das: «Kevin, wir sind stolz auf dich und möchten den Abend mit dir erleben.»



Ehren-Prix Walo 2024: Emil Steinberger



Damit hatte er wirklich nicht gerechnet, der «Schweizermacher», Kultkomiker und Kabarettist Emil Steinberger. Nachdem der Dokumentarfilm «Typisch Emil» bereits einen Prix Walo gewonnen hatte, wurde Emil nochmals für sein Lebenswerk ausgezeichnet – mit dem Ehren-Prix-Walo. Hochofren nahm er ihn aus den Händen Monika Kaelins, der Prix-Walo-Präsidentin entgegen, nicht ohne seine Lebenspartnerin, Niccel, auf die Bühne zu holen, und bekannte, dass er immer viel Glück im Leben gehabt habe. Auf seine unnachahmliche Art schlug er vor, den Prix Walo-Stern doch in eine Bretzel umzuwandeln, damit viele daran knabbern könnten.



Publikumspreis 2024: Röbi Koller



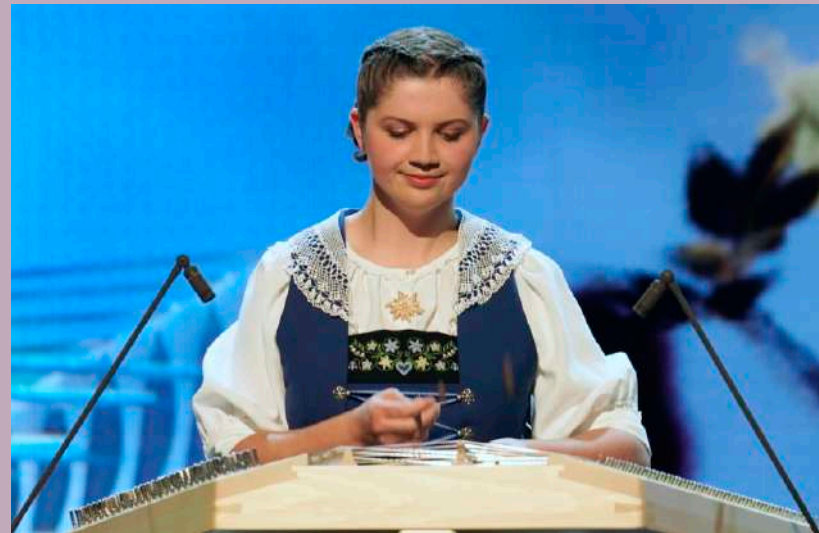
Schlusspunkt dieser stimmungsvollen Glamour-Gala bildete der Publikumspreis, der während des Showabends via TED ermittelt wurde. Und das Publikum erkor den «Happy Day»-Vater Röbi Koller zum Liebling. Er, der bereits seine letzte TV-Sendung hinter sich hatte, stand nochmals im Scheinwerferlicht und freute sich diebisch, dass er diesen Preis am Geburtstag Bob Dylans entgegennehmen konnte.

49. Prix Walo

Rückblick



Showtime mit den Siegenden Kleiner Prix Walo 2024



ANJA METTLER, AG, Volksmusik

Grosser Verdienst der Show Szene Schweiz ist es, junge Talente zu ermutigen und zu fördern. Dazu dienen die **Sprungbrett-Veranstaltungen**, zu denen sich alle Talente anmelden können. Die besten machen dann den kleinen Prix Walo unter sich aus und haben Gelegenheit, bei der grossen Gala aufzutreten. So geschah es auch im Jahr 2025.



MOSER MUSIG SZ, Ländlerkapelle



SÄMI UND BENI BE, Jodel



Infos zu den Prix Walo-Sprungbretter 2026



CINZIA UND BAND GR, Band



LUCA DI FELICE BL, Gesang



LA PAMELA, Gesang-Show



OBED AG, Hip Hop

Showtime.

49. Prix Walo

Rückblick



Roter Teppich / Apéro



Fotos: Jo Diener

BIERKREATIONEN
AUS
EINSIEDELN
SEIT 1872



EINSIEDLER BIER

Alles Gute zum 50. Geburtstag, Prix Walo.

MAKE IT
UNFORGETTABLE



PLANEN SIE IHREN
NÄCHSTEN EVENT IM
KONGRESSHAUS ZÜRICH.

49. Prix Walo

Rückblick



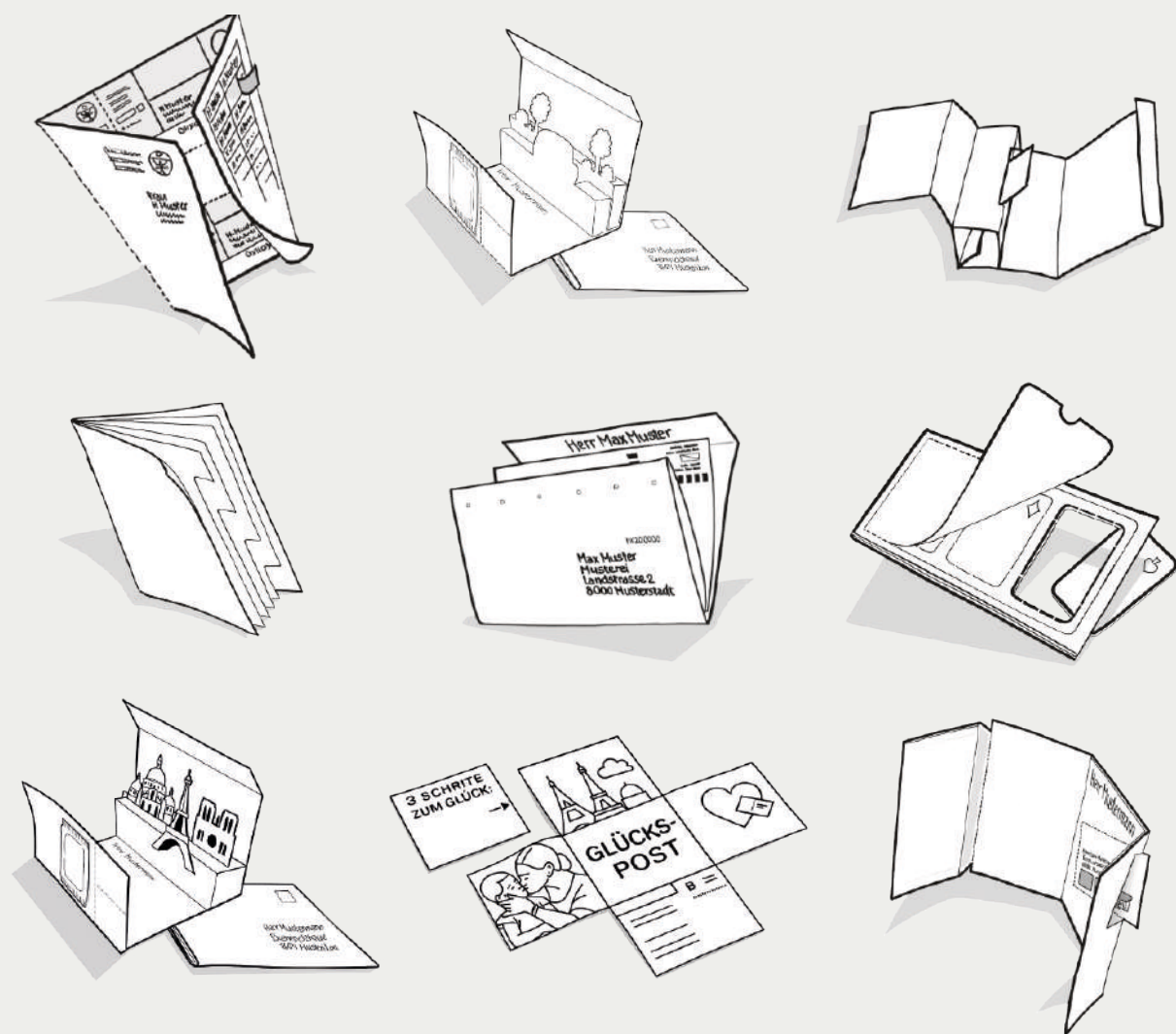
Apéro / violetter Teppich



Fotos: Jo Diener

FunKeln

Kyburz. Die Druckerei für Star-Werber.



Druckerei **Kyburz AG**
Brüelstrasse 2 | 8157 Dielsdorf | www.kyburzdruck.ch
info@kyburzdruck.ch | +41 44 855 59 59

49. Prix Walo

Rückblick



Violetter Teppich



Fotos: Nicole Boekhaus

BESUCHEN SIE UNS ONLINE

bauraulacvins.ch

BAUR ^{au} LAC
Vins



THE ART OF *Wine* SELECTION – seit 1844

Entdecken Sie unsere
Winzer des Jahres 2026/2027



49. Prix Walo

Rückblick



Violetter Teppich



Fotos: Nicole Boekhaus



Violetter Teppich



Violetter Teppich



Violetter Teppich



Fotos: Nicole Boekhaus

- 1974 Hazy Osterwald
- 1975 Hans Gmür und Karl Suter
- 1976 Peter, Sue und Marc
- 1977 Kurt Felix
- 1978 Ruedi Walter und Margrit Rainer
- 1979 Kliby und Caroline
- 1980 Pepe Lienhard
- 1981 Emil
- 1982 Beni Thurnheer
- 1983 Walter Roderer
- 1984 Beny Rehmann
- 1985 Cabaret Rotstift
- 1986 Ruedi Walter
- 1987 Ursula Schaeppi und Walter Andreas Müller
- 1988 Walter Roderer
- 1989 Furbaz
- 1990 Peter Reber
- 1991 Vreni und Rudi
- 1992 Marcocello
- 1993 Peach Weber
- 1994 Birgit Steinegger
- 1995 «Fascht e Familie»
- 1996 DJ BoBo
- 1997 Schmirinski's
- 1998 Gölä und Band
- 1999 Francine Jordi
- 2000 Francine Jordi
- 2001 Schmirinski's
- 2002 Francine Jordi und Florian Ast
- 2003 Sven Epiney
- 2004 Roman Kilchsperger
- 2005 Francine Jordi
- 2006 Stephanie Glaser
- 2007 Jodlerklub Wiesenberg
- 2008 Oesch's die Dritten
- 2009 Divertimento
- 2010 Monique
- 2011 Patricia Boser
- 2012 Luca Hänni
- 2013 Furbaz
- 2014 Divertimento
- 2015 Sabine Dahinden
- 2016 Viola Tami
- 2017 Stefan Gubser
- 2018 Kurt Aeschbacher
- 2019 Bliss
- 2022 Fabienne Gyr
- 2023 Mona Vetsch
- 2024 Röbi Koller



2019 Bliss



2022 Fabienne Gyr



2023 Mona Vetsch



2024 Röbi Koller





Violetter Teppich



Fotos: Nicole Boekhaus

Spartensieger seit 1994



1994	Pop Rock Schlager/Volkstümlicher Schlager Artistik/Variété Kabarett Schauspieler Theater & Musical-Produktion Radio TV- und Filmproduktionen Medienschaffende Chanson	DJ BoBo Züri West Peter Reber Louis Knie Acapickels Sue Mathys Keep Cool Pingu Charles Lewinsky Dodo Hug	1995	Pop Rock Country Volksmusik/Volkstümlicher Schlager Artistik/Variété Kabarett/Kleinkunst Schauspieler Theater- Musicalproduktion Radio-, TV- und Filmproduktion Jazz/Gospel/Boogie-Woogie Erfolge International	Sina Polo Hofer John Brack Carlo Brunner Dimitri Geschwister Pfister Jörg Schneider Space Dream Fascht e Famlie Bo Katzman mit Chor DJ BoBo
1996	Pop Rock Dance/Hip Hop/Rap Volksmusik/Volkstümlicher Schlager Songs/Lieder/Chansons Artistik/Variété Kabarett/Kleinkunst Schauspieler TV- und Filmproduktion	Florian Ast & Florenstein Gotthard DJ BoBo Peter Zinsli Vera Kaa Ursus & Nadeschkin Massimo Rocchi Mathias Gnädinger Katzendiebe	1997	Pop/Dance Rock Schlager/Volkstümlicher Schlager Volksmusik Radio- und TV- Produktion Medienschaffende Kabarett/Kleinkunst Schauspieler	DJ BoBo Gotthard Leonard pareglish Viktors Spätprogramm Beni Thurnheer Duo Fischbach Inigo Gallo
1998	Pop Rock Songs/Lieder/Chansons Schlager/Volkstümlicher Schlager Traditionelle Volksmusik/Folklore Schauspieler Artistik/Variété Kabarett/Comedy Theater/Zirkusproduktion Medienpreis	Kisha Gölä Michael von der Heide Francine Jordi Res Schmid/Gebrüder Marti Bruno Ganz Karl's kühne Gassenschau Marco Rima Circus Monti Apéro (DRS 1)	1999	Pop/Rock Songs/Lieder/Chansons Schlager/Volkstümlicher Schlager Volksmusik Kabarett/Comedy Schauspieler Newcomer Fernsehproduktion	Gotthard Toni Vescoli Francine Jordi Willi Valotti Ursus & Nadeschkin Christian Kohlund SubZonic Benissimo
2000	Pop/Rock Singer & Songwriter Volksmusik/Volkstümlicher Schlager Kabarett Schauspieler Fernsehproduktion Zirkus- und Bühnenproduktion Newcomer	Martin Schenkel Sina Carlo Brunner Flügzüg Erich Vock Viktors Spätprogramm Circus Monti Dani Fohrler	2001	Newcomer Musikpreis Comedy- und Kleinkunst Unterhaltungssendung	Susanne Kunz Gotthard Mölä & Stähli Total Birgit
2002	Pop/Rock Volksmusik/Blasmusik Kabarett/Comedy Schauspieler Film-Produktion Newcomer DJ's Bühnenproduktion Radio- TV-Produktion	Polo Hofer Ruedi Ryman Marco Rima Walter Andreas Müller Marc Forster Plüsch DJ Tatana Karl's kühne Gassenschau Aeschbacher	2003	Pop Rock Volksmusik Kabarett/Comedy Schauspieler Film-Produktion Newcomer TV-Produktion	Lunik Patent Ochsner Orig. Streichmusik Alder Lorenz Keiser Esther Gemsch Achtung, Fertig, Charlie! Mia Aegerter Lüthi & Blanc
2004	Pop/Rock Jodler/Volksmusik Kabarett/Comedy Schauspieler Filmproduktion Newcomer TV-Produktion	Plüsch Hans Aregger Andreas Thiel Bruno Ganz Sternenberg Baschi Berg und Geist	2005	Pop/Rock Country/Gospel Volksmusik Newcomer Kabarett/Comedy Schauspieler Filmproduktion Dance	Adrian Stern John Brack Carlo Brunner Daniel Kandlbauer Marco Rima Mike Müller Mein Name ist Eugen DJ Tatana

49. Prix Walo

Rückblick



Violetter Teppich



2006 Pop/Rock
Schlager/Chanson
Newcomer
TV-Produktion
Filmproduktion
Kabarett/Comedy
Schauspieler
Theaterproduktion

Lovebugs
ChueLee
Cornelia Boesch
Glanz & Gloria SF
Die Herbstzeitlosen
Divertimento
Stephanie Glaser
Karl's kühne Gassenschau

2007 Pop/Rock
Jodler
Newcomer
TV-Produktion
Filmproduktion
Kabarett/Comedy
Schauspieler
Theaterproduktion

Stephan Eicher
Jodlerklub Wiesenberg
Stefanie Heinzmann
Die grössten Schweizerhits
Chrigu
Bagatello
Anatole Taubman
Ewigi Liebi

2008 Pop/Rock
Traditionelle Volksmusik
Newcomer
TV-Produktion
Filmproduktion
Kabarett/Comedy
Schauspieler
Country/Blues/Roots

Bligg
Oesch's die Dritten
Sophie Hunger
Giacobbo/Müller SF
Auf der Strecke
Simon Enzler
Sabina Schneebeli
Philipp Fankhauser

2009 Pop/Rock
Schlager/Volkstümlicher Schlager
DJ/Hip Hop
Newcomer
Kabarett/Comedy
Theater- & Musicalproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

Seven
Yasmine-Melanie
Bligg
Lea Lu
Divertimento
Die kleine Niederdorfer
Die Standesbeamtin
La Bohème im Hochhaus SF
Erich Vock

2010 Pop/Rock
DJ/HipHop
Volksmusik
Newcomer
TV-Produktion
Filmproduktion
Kabarett/Comedy
Schauspieler
Theater- & Musicalproduktion
Special Event

Adrian Stern
Bligg
Nicolas Senn
Steff la Cheffe
Kampf der Chöre SF
Sennentuntschi
Claudio Zuccolini
Hanspeter Müller-Drossaart
Dällebach Kari
Open Air Hoch-Ybrig

2011 Pop/Rock
Jodel
Country
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

77 Bombay Street
Vreny & Franz Stadelmann
C.H.
Bastian Baker
Michael Elsener
Mummenschanz
Der Verdingbub
Happy Day SRF 1
Beat Schlatter

2012 Pop/Rock
Blasmusik
DJ/Dance
Jazz/Blues/World Music
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

Gotthard
Swiss Band
DJ Antoine
Eliana Burki
Luca Hänni
Edelmais
Salto Natale
More Than Honey
Potzmusig SRF 1
Peter Freiburghaus

2013 Pop/Rock
Hip Hop
Volksmusik
Schlager
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

Bastian Baker
Steff la Cheffe, Bligg
LKP Jost Ribary-René Wicki
Beatrice Egli
Nicole Bernegger
Divertimento
Karl's kühne Gassenschau
Die Schwarzen Brüder
Der Bestatter SRF 1
Mike Müller

2014 Pop/Rock
DJ/Hip Hop
Jodel
Country
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

Pegasus
Lo & Leduc
Nadja Räss
Buddy Dee
Ira May
Peach Weber
Wanderful
Der Goalie bin ig
Auf und davon SRF 1
Joel Basman

2015 Pop/Rock
Hip Hop
Blasmusik
Jazz/World Music
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

Patent Ochsner
Lo & Leduc
Brass Band Bürgermusik Luzern
Max Lässer
Kunz
Sutter & Pfändler
Io senta te
Schellen-Ursli
SRF bi de Lüt – Landfrauenküche
Heidi Maria Glössner, Andrea Zogg

2016 Pop/Rock
Schlager
Big Band
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

Trauffer
Oesch`die Dritten
Pepe Lienhard
Georg Schlunegger
Fabian Unteregger
Cabaret
Ma vie de Courgette
Gotthard SRF
Leonardo Nigro

2017 Pop/Rock
Volksmusik
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

Kunz
Martin Nauer
Nemo
Helga Schneider
The Show Must Go Wrong
Die göttliche Ordnung
Wilder SRF
Sarah Spale

«Mein herzlichster Dank gilt diesen Ärzten für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr grosses Engagement in den vergangenen Jahren. Ihre Arbeit verdient höchste Anerkennung.»

Monika Kaelin

HIRSLANDEN



Dr. med. Karl Klingler

Facharzt für Allgemeine Innere Medizin
Pneumologie (Lungenkrankheiten)

Kontakt: Pneumology centre Hirslanden
Witellikerstrasse 40, 8032 Zürich
+41 44 387 30 00, +41 44 387 22 55
lungenzentrum@hin.ch, klingler@lungenzentrum.ch

Prof. Dr. med. Claudio A. Redaelli

Facharzt für Chirurgie speziell:
Viszeralchirurgie und komplexe Tumorchirurgie

Kontakt: Zürcher Viszeralchirurgie, Klinik Hirslanden
Witellikerstrasse 40, 8032 Zürich
+41 44 387 30 60, info@zvc.ch
Arzt direkt: +41 44 387 30 80, redaelli@hin.ch

HIRSLANDEN



HIRSLANDEN



Dr. med. Markus Rühli

Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie
des Bewegungsapparates, speziell Wirbelsäulenchirurgie

Kontakt: Wirbelsäulen & Schmerz Clinic (Eingang Enzenbühltrakt)
Witellikerstrasse 40, CH-8032 Zürich
+41 44 387 37 40, m.ruehli@hin.ch

Dr. med. Roland Backhaus

Fachgebiet Neurologie

Kontakt: Neurosono, Praxis für Neurologische Gefässdiagnostik
Bürglistrasse 29, 8002 Zürich, +41 44 576 72 35
neurosono@scnsi.ch, www.neurosono.ch



Dr. med. (RO) Nicoleta-Georgiana Schiess

Fachärztin Neurologie FMH
Inhaberin und leitende Ärztin
Spezialistin für: Kopfschmerzen, Migräne, MS Multiple Sklerose, Schlaganfälle,
Parkinson, allgemeine neurologische Krankheiten und Ästhetische Medizin,
perfectesthetics.ch

Kontakt: Praxis für Neurologie und Kopfschmerzen
Löwenstrasse 55, 8001 Zürich, schiess@hin.ch, +41 52 222 03 03
www.neurologie-kopfschmerzen.ch

2018
Pop/Rock
Volkstümlicher Schlager
Blues/Country/Roots
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

Lo & Leduc
Heimweh
Krüger Brothers &
Maja und Carlo Brunner
Noémi Schmidt
Patti Basler
Tribute to The Beatles
Wolkenbruch
Tatort SRF
Joel Basman

2019
Pop/Rock / Band
Pop/Rock / Singer
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
Radio-Produktion
Schauspielerin
Filmmusik

Hecht
Sina
Stubete Gäng
Renato Kaiser
Der Tag, als der Papst
gekidnappt wurde
Zwingli
Persönlich SRF 1
Sven Schelker
Geschwister Baldenweg

2022
Pop / Rock / Band
Pop / Rock / Singer
Jodel
Newcomer
Kabarett / Comedy
Musical-Produktion
Komödie-Produktion
Film-Produktion
TV-ProduktionV-Produktion
Schauspieler

Patent Ochsner
Bastian Baker
Oesch's die Dritten
Joya Marleen
Charles Nguela
Oh läck du mir!
HD-Soldat Lämppli
Die goldenen Jahre
Tschugger
David Constantin

2023
Pop / Rock / Band
Hip / Hop / Rap
Newcomer
Kabarett / Comedy
Theater-Produktion
Kinder-Produktion
Film-Produktion
TV-Produktion
Schauspieler

Züri West
Stress
Remo Forrer
Claudio Zuccolini
2 Engel für Harry
Schneewittchen und die 7 Zwerge
Bon Schuur Ticino
Davos 1917
Dominique Devenport

2024
Pop / Rock-Band
Volksmusik
Country
Newcomer
Kabarett / Comedy
Bühnen-Produktion
Film-Produktion
TV-Produktion
Schauspielerin

Florian Ast
Stubete Gäng
Florian Fox
Linda Elys
Gardi Hutter
Billy Elliot – Das Musical
Typisch Emil
Wendi Holdener & ihr Bruder Kevin
Rachel Braunschweig



Theater & Musik GmbH

Int. Musik- & Künstleragentur
Galas, Events, Theater, TV-Produktion

MONIKA KÄELIN EVENTS

Moderatorin, Entertainerin
Organisatorin, Produzentin
Rieterstrasse 36 | CH-8002 Zürich
T. 044 720 58 70
M. 079 433 55 44



FILIALE INNERSCHWEIZ
Seestrasse 80 | 6442 Gersau
T. 041 829 01 01

info@monikakaelin.ch | info@theaterundmusik.ch | www.monikakaelin.ch
www.facebook.com/monika.kaelin.3



Von der *Stadt* in die *Berge*– und immer mitten im *Leben*.

Die Meili Selection Hotels vereinen sieben sorgfältig kuratierte Hotels in Zürich und Klosters. Jedes Haus besticht durch seine individuelle Architektur, eine eigene Geschichte und eine unverwechselbare Persönlichkeit. Als familiengeführtes Unternehmen in zweiter Generation stehen die Meili Selection Hotels für Qualität, Individualität und Charakter.

In Zürich erwarten Sie urbaner Charme, kulturelle Vielfalt und stilvolle Eleganz in zentraler Lage. In Klosters erleben Sie alpine Ruhe, eindrucksvolle Berglandschaften und eine Atmosphäre, die bewusst Raum für Erholung schafft. Unsere Hotels verbinden Individualität mit Komfort und bieten den passenden Rahmen – für private Auszeiten ebenso wie für geschäftliche Aufenthalte.

Erleben Sie erholsame Tage in der Stadt oder in den Bergen–oder gestalten Sie Ihre nächste Geschäftsreise in einem Umfeld, das Klarheit, Ruhe und Professionalität vereint.

Buchen Sie jetzt und sichern Sie sich Ihre persönliche Auszeit bei den Meili Selection Hotels.

meili-selection.ch



Ehren-Prix Walo

Alle Ehren-Prix Walo seit 1983

Der Entscheid für die Vergabe eines Ehren-Prix Walo obliegt dem Vorstand der Show Szene Schweiz.



1983 Charly Fritsche



1991 Eynar Grabowsk



1992 First Harmonie und Willi Schmid



1993 Ettore Cella, Caterina Valente



1994 Alfredo und Adolf Stähli



1995 Wysel Gyr, Vico Torriani, Arthur Beul



1996 Anne-Marie Blanc



1998 Lilo Pulve Hannes Schmidhauser



1999 Fredy Knie sen.



2000 Dimitri



2001 Hazy Osterwald



2002 Walo Lüönd



2003 César Keiser und Margrit Läubli



2004 Circus Conelli, Cony Gasser, Herbi Lips



2005 Trudi Gerster



2006 Walter Roderer



2007 Lys Assia



2008 Nella Martinetti



2009 Elisabeth Schnell und Ueli Beck



2010 Hausi Leutenegger



2011 Beny Rehmann



2012 Ursula Schaeppi



2013 Jörg Schneider



2014 Roger Schawinski



2015 Toni Vescoli



2016 Pepe Lienhard



2017 Peter Reber



2018 Rolf Knie



2019 Sepp Trüsch



2022 Paola Felix



2023 Walter Andreas Müller, «WAM»



2024 Emil Steinberger

Die Show Szene Schweiz dankt:



Stiftungen



Musikpartner



TV-Partner



Medienpartner



Patronat



Prix Walo-Pokale und Sachspender



Mit freundlicher Unterstützung



Apéro und Getränke



Prix Walo-Sprungbretter und Kleiner Prix Walo



Kleiner Prix Walo 2025



Die Besten gaben ihr Bestes – Vom Naturjodel über Rap-Performance bis zum Kinderchor

Es herbstet sehr, gleichwohl gab es viele Lichtblicke in der Wydehof-Arena zu Birr, AG. Am Sonntag, 28. September, ging das grosse Finale des Kleinen Prix Walo über die Bühne. Bewährte Gastgebende waren Sepp Trütsch, Wolfgang Kucher und das Wydehof-Team. Bereits zum 19.Mal fand hier das Gipfeltreffen junger Talente statt. Die Besten aus den Vorausscheidungen wetteiferten um den Kleinen Prix Walo.



Monika Kaelin, Präsidentin des gemeinnützigen Vereins Show Szene Schweiz (SSS), begrüsst das zahlreiche Publikum in der Wydehof-Arena. Gemeinsam mit «Volksmusikpapst» Sepp Trütsch, Rapper L.A.B (alias Leandro Adriano Bertolino), mit den Gesangsexperten Marie Louise Werth und Bo Katzman führte sie durch den finalen Nachmittag – mit 15 Formationen, Solisten und Kapellen.



Showblock Rachel Carmen & Trio Traditionell wird die Pause, in der die Stimmen der Jury gezählt und ausgewertet werden, von einem Showblock überbrückt. An diesem Nachmittag hatte Rachel Carmen mit ihren Musikern Gelegenheit, ihr gesangliches Können zu beweisen. Die Sängerin «mit Herz und Seele» aus Muotathal SZ hatte 2014 den Kleinen Prix Walo gewonnen.



Die Fach-Jury: Walter Briner, Rachel Carmen, Heidi Schlunegger, Ralph Janser, Eveline Stadelmann-Krummenacher, Stephan Krellmann, Erika Seiler, Ron Levis Bösch, Paola BIASON, Martin Schiess, Salomé Gillen, Peter Burkhardt, Suzanne Klee, Michel Imhof, Franz Stadelmann, Grazia Covre und Willy Beutler.



Mery's
Couture

SINCE 1985

**HOCHZEITSMODE
FÜR SIE & IHN**

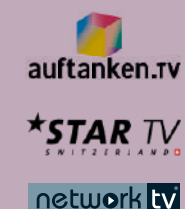
Badriebstrasse 11
7310 Bad Ragaz

WWW.MERYS.COM

Kleiner Prix Walo 2025



Die Sieger



Sparte Hip Hop:
LAWREN, The III

GARCIA ANTONIO LOURENCO
Am Wasser 9, 8600 Dübendorf ZH
lawrenoffical@hotmail.com

Weiterer Teilnehmende: SEV



Sparte Band: SAM RED

Samuel Stüssi, Zürichstrasse 217, 8122 Binz ZH
sam@samred.red, www.samred.red

Weitere Teilnehmende: THE Gs



Sparte Gesang:
ILKO

Illia Konovchenko
Brandstrasse 56
8617 Mönchaltorf ZH
2402olka@gmail.com

Weitere Teilnehmende:
LUCA CASELLA,
CIARA COULTER



Sparte: Volksmusik: LÄNDLERIX

Fabian Reichmuth, Dorfplatz 4, 6417 Sattel SZ

Weiterer Teilnehmende: LSQ WITTENBACH, DIE ANDERÄ,
VALENTIN VOLLGAS



Fotos: Nicole Boekhaus

Sparte Jodel: CHINDERCHÖRLI SAANENLAND

Barbara Kohli, Furrenstrasse, 3785 Gsteig BE, furren@bluewin.ch

Weitere Teilnehmende: DUETT JAELENA, JOLYN, HANNES BERCHTOLD



Prix Walo-Sprungbrett



Wydehof Arena, 5242 Birr AG, 24. August 2025

Pop, Gesang und HipHop: Der Kleinste ist der Grösste

Ein Sonnen-Sonntag, wie er im Buche steht: Am 24. August lud Präsidentin Monika Kaelin, Sänger und Entertainer Bo Katzman und L.A.B zum ersten Prix Walo-Sprungbrett 2025. Sie führten durch einen angeregten Nachmittag mit zwölf Bands, Sängern, Sängerinnen und Hip-Hoppern. Als Tagesieger konnten sich Sam Red (Band), ILKO (Gesang) und SEV (Hip-Hop) feiern lassen.

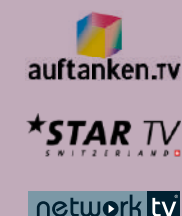


SSS-Präsidentin Monika Kaelin, Sänger und Entertainer Bo Katzman sowie Rapper L.A.B moderierten diese verheissungsvolle Veranstaltung.



Bo Katzman und Rapper L.A.B sorgten für beste Unterhaltung. Sänger und Chorleiter Bo Katzman trat solo mit Gitarre auf und erinnerte an seine Zeit als Strassensänger. Bei Liedern wie «Try for the Sun» (Donovan), «You Can't Make Old Friends» (Kenny Rogers) oder «Über den Wolken» (Reinhard Mey) gingen besonders ältere Herzen auf. Einen musikalischen Contrapunkt setzte L.A.B (19) mit einem Song von Michael Jackson. Gekonnte Zwischenspiele an diesem Nachmittag mit vielversprechenden Talenten.

Tagessieger



ILKO, Gesang



SAM RED, Band



SEV, Hip Hop



Fotos: Nicole Boekhaus

Kompetente Jury: Marie Louise Werth, Salomé Gillen, Ron Levis Bösch, Gabrielle Blätter, Stephan Krellmann, Suzanne Klee, Willy Beutler, Grazia Covre, Walter Briner und Jürg Bernauer.

AWARDNESS

CREATING MEMORIES

Prix Walo – die Auszeichnung für die Besten im Schweizer Showbusiness.

Wir sind stolz, den Prix Walo für den Verein Show Szene Schweiz Jahr für Jahr in unserem Hause produzieren zu dürfen. In feinsten Handarbeit in der Schweiz gefertigt – so einzigartig wie die Ausgezeichneten selbst.

Awardness AG
Showroom Zürich
Brandstrasse 26
8952 Schlieren

+41 (0) 44 521 40 40
awardness.ch
info@awardness.ch





**Gelati
Gasparini**

Unvergesslich gut.

Einblick in unsere
Manufaktur:

Ein Betrieb der



Alle Teilnehmenden am Pop/Rock, Band, Gesang und Hip Hop Sprungbrett in



JASMIN CHANGE, Popsängerin



CIARA COULTER, Popsängerin



LUCA CASELLA, Popsänger



LAURA LAYE, Singer/Songwriterin



ILKO, Popsänger



STARDUST, Jazzsängerin



RODY, Rapper



SEV, Rapper



LAWREN THE III, Hip Hop/Rap



YLO, Rapper



SAM RED, Country-Rock-Popband



THE Gs, Familien Popband

Fotos: Nicole Bockhaus



Prix Walo-Sprungbrett



Musikarena Wydehof, 5242 Birr AG, 14. September 2025

Ein Dutzend Volksmusikanten, Gruppen und Solisten hatten sich samt Anhängerschaft im Wydehof eingefunden und wetteiferten um den Einzug ins Finale des Kleinen Prix Walo am 28. September 2025. Der Wettbewerb, initiiert von der Show Szene Schweiz (SSS), animiert junge Talente und fördert ihre Karriere. Besonderer Dank ging an den bekannten und beliebten Jodler, Musiker und Komponist Franz Stadelmann, der sich seit Jahren erfolgreich als Koordinator volkstümlichen Nachwuchses einsetzt. Stadelmann und seine Musiker stimmten bereits ab 13 Uhr auf den musikalischen Wettstreit ein. Dazu unterhielten sie in der Jurypause das Publikum mit lupfigen Klängen vom alten Schlager «Rosamunde» über Folklore bis zu rockigen Tönen.



Es lebe die Volksmusik! Monika Kaelin, Präsidentin der Show Szene Schweiz (SSS), Volksmusikpapst Sepp Trütsch und Sängerin Marie Louise Werth führten durch einen angeregten Musiknachmittag im Wydehof.

Franz Stadelmann unterhielt mit seinen Musikern die Gesellschaft aufs Beste.

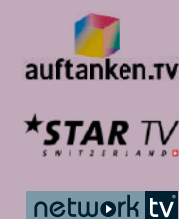
Tagessieger



SQ WITTENBLICK, Volksmusik



CHINDERCHÖRLI SAANENLAND



Die Jury:
Alfred Widmer, Eveline Stadelmann-Krummenacher,
Erika Seiler, Franz Stadelmann, Peter Burkhardt,
Heidi Schlunegger, Ralph Janser, Bruno Koch,
Hans Krummenacher und Urs Schweizer.

Fotos: Nicole Boekhaus



Verkaufe Tickets wie ein Profi.

Einfach, schnell und zuverlässig.

Erstelle deinen Ticketshop für kleine bis mittelgrosse Veranstaltungen.



ticketcorner-light.ch

**Live-Musik
& Entertainment
Konzerte/Galas/Events**

WERTH Music
 Marie Louise Werth
 Tel. +41 041 660 72 30
 info@marielouisewerth.ch
 www.marielouisewerth.ch

Ein Garant für niveauvolle Veranstaltungen.



Alle Teilnehmenden am Volksmusik und Jodel Sprungbrett in Birr.



ÄNTLIBUCHER ÖRGELIPOWER



DIE ANDERÄ



DUETT JEALENA



HANNES BERCHTOLD



JANA ZURBRÜGG



JOLYN



LÄNDLERIX



LENGGER BÄRGSTIMMI



SQ WYTBlick



VALENTIN-VOLLGAS



CHINDERTRACHTÄMUSIG SACHSLÄ



CHINDERCHÖRLI SAANENLAND



International Events and Artists Agency

Show & Music AG
Im Sträler 38 / Postfach
CH-8047 Zürich
Tel. +41 44 461 00 66 - Fax +41 44 462 70 30
matter@showandmusic.ch
www.showandmusic.ch



Prix Walo-Sprungbretter 2026



- | | |
|--------------------|--|
| 30. August 2026 | Pop, Rock, Band, Gesang, Hip Hop, Special Act
Bierhübeli 3012 Bern |
| 13. September 2026 | Klassik (Instrumental, Gesang)
SUISA, 8038 Zürich |
| 27. September 2026 | Volksmusik / Ländlerkapelle / Jodel
Horseshoe 6414 Oberarth |
| 11. Oktober 2026 | Kleiner Prix Walo / Finale alle Kategorien
Gemeindesaal 6072 Sachseln |

Prix Walo-Sprungbrett/ Kleiner Prix Walo 2026

Junge und interessierte Nachwuchskünstler/innen können ihre Bewerbung einreichen per E-Mail info@prixwalo.ch oder per Post mit Fragebogen und Anmeldeformular.

Les Prix Walo-Tremplins 2026 - dans toutes les catégories. Les jeunes artistes intéressés peuvent soumettre leur candidature à tout moment, y compris par e-mail info@prixwalo.ch ou postale avec un questionnaire et un formulaire.

Il Prix Walo-Trampolino 2026, in tutte le categorie. I giovani artisti interessati possono presentare la loro candidatura via e-mail info@prixwalo.ch o per posta, con un questionario e modulo di registrazione.

Il's Prix Walo-Trampolins 2026 – en toutes categories da musica e divertiment. Giuvenils ed interessai talents san annunziar lur candidatura seigi quei via e-mail





NUR EINMAL
GIBT ES EIN
ERSTES MAL.
SICHERE DIR
DEIN TICKET:



22.-25. JULI 2026

GENTLEMAN · CLOCKCLOCK
BASTIAN BAKER · STEFANIE HEINZMANN
STUBETE GÄNG
DJ ANTOINE · NICKLESS · MOUNTAIN CREW
FLORIAN AST · ADRIAN STERN TRIO
und viele mehr...

EichholzFestival.ch

Presenting Partner



Hauptsponsoren



Booking by





Prix Walo-Sprungbrett



**AUSGEZEICHNETE UNTERHALTUNG!
WIR GRATULIEREN ALLEN NOMINIERTEN.**

SRF

